

26. Fachkonferenz

Die ASV löst Alt-Ambulanzen ab

Update: Ambulante spezialfachärztliche Versorgung

116b-Alt-Anbieter für TBC und gastrointestinale Tumore wechseln zur ASV - Anbieter für gynäkologische Tumore und Rheuma in der Einstiegsphase

Höchste Zeit: Juli 2017 erlischt die Zulassung für 116 b Alt-Ambulanzen für GIT

Das ASV-Team am Krankenhaus: Von der Teamgründung bis zur Anzeige in zehn Tagen

Urologie: Nächste onkologische ASV-Indikation in der Beratung des G-BA

Letzter Feinschliff für ASV-Rheuma

ASV-Honorare: Psychotherapie, EBM-Rufbereitschaft und Qualitätskonferenzen jetzt im EBM

Qualitätssicherung neue Anlage für die ASV-Rahmenrichtlinie



Dr. E. Edelmann

B. Grabow

M. Hanke

Dr. Klakow-Franck

G. Prahl

Dr. M. Schmedders

TERMIN/ORT



25. April 2017 in Berlin

LEITUNG



Gabriele Prah, Geschäftsführerin, GfG Gesellschaft für Gesundheitsökonomie & -management mbH, Hamburg

REFERENTEN



Dr. med. Edmund Edelmann, Vorstandsmitglied,
Berufsverband Deutscher Rheumatologen e.V., Bad Aibling

Bert Grabow, Leiter Referat Gesamtvergütung/Bundesmantelvertrag,
GKV-Spitzenverband, Berlin

Michael Hanke, Kaufmännischer Direktor,
St. Marien-Hospital Düren gGmbH, Düren

Dr. Regina Klakow-Franck, Unparteiisches Mitglied,
Gemeinsamer Bundesausschuss, Berlin

Dr. Mechtild Schmedders, Referatsleiterin Qualitätssicherung
Krankenhaus, GKV-Spitzenverband, Berlin

ZIELSETZUNG



Es tut sich etwas in den erweiterten Landesausschüssen (eLa), die die ASV-Anzeigen entgegennehmen. Hunderte von Krankenhäusern, die eine 116b-Alt-Ambulanz für gastrointestinale Tumore betreiben, wissen, dass ihre Zulassung im Sommer 2017 endet. Bis dahin muss das neue ASV-Team die Hürde beim "eLa" genommen haben und arbeiten können.

Aber auch zu den anderen ASV-Indikationen machen sich Ärzte in Klinik und Praxis auf den Weg. Die Indikationspalette der ASV wird immer breiter. Rheuma wurde bis auf den Appendix, den Leistungskatalog und Mukoviszidose komplett verabschiedet. Insbesondere aber die gynäkologischen Tumore mit ihrer hohen Fallzahl und erweiterten diagnostischen Möglichkeiten wirken attraktiv. Und auch hier wissen die Alt-Ambulanzen, dass ihre Zulassung ausläuft.

Kompetente und praxiserfahrene Referenten vermitteln Ihnen in dieser ZENO-Veranstaltung die aktuellen Informationen zur ASV mit diesen zwei Schwerpunkten: Zum einen den aktuellen Stand der ASV im G-BA. Insbesondere die Anforderungen bei den neuen Indikationen und die Planung für 2017. Zum anderen die praktische Umsetzung der Gründung eines ASV-Teams (ein Umsetzer berichtet) und die Abrechnung der Leistungen mit den neuen EBM-Kapiteln 50 und 51.

Selbstverständlich steht genügend Raum für die Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

TEILNEHMER



ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in Krankenkassen, in der Krankenversicherung, als Arzt in der Praxis oder in Kassenärztlichen Vereinigungen, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM



25. April 2017

Leitung: Gabriele Prahl

Beginn 9.30 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer

9.35 Uhr

Dr. Regina Klakow-Franck

Das Räderwerk der ASV: Was ist auf den Weg gebracht, wie geht es weiter?

- Die Indikationen der ASV: Onkologie, Rheuma und seltene Erkrankungen
- Nächste Arbeitsschwerpunkte: Urologische Tumore und seltene Lebererkrankungen
- Aktueller Stand der Qualitätssicherungs-Richtlinie
- Überblick: ASV-Teams in den Regionen

10.30 Uhr

Dr. Mechtild Schmedders

ASV - Neue und alte Konfliktfelder

- Entscheidungen des G-BA und Auswirkungen auf die Versorgung
- Onkologie und Rheuma: Einschätzungen der Krankenkassen
- Innovationen in der ASV aus Sicht des GKV-Spitzenverbandes

11.30 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

12.00 Uhr

Bert Grabow

Konfliktpotential bei der Abrechnung und Vergütung der ASV-Leistungen

- Herausforderungen an den ergänzten Bewertungsausschuss bei der Abbildung neuer Leistungen in der ASV
- Besonderheiten der ASV-Abrechnung - Grenzen des EBM
- Aktuelle Beschlüsse des ergänzten Bewertungsausschusses u.a. zu psychotherapeutischen Leistungen, zur Rufbereitschaft und zu Qualitätskonferenzen
- Onkologie in der ASV – Abgrenzung zur vertragsärztlichen onkologischen Versorgung

13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr

Michael Hanke

Die ASV für gastrointestinale Tumore - Ein Umsetzungsbericht

- Ausgangslage am Krankenhaus
- Teamfindung: Interne und externe Kooperation im Kernteam und bei den hinzuzuziehenden Ärzten
- Vertragsgestaltung und Haftung
- Die ASV-Anzeige: Erfahrungen mit dem erweiterten Landesausschuss
- Erste Erfahrungen mit Ärzten, Patienten und Kostenträgern

15.15 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

15.45 Uhr

Dr. Edmund Edelmann

Rheuma: Der Beitrag der ASV zur Verbesserung der rheumatologischen Versorgung

- Was muss zum Start der ASV Rheuma passieren?
- Das Kernteam: Welche Zusammensetzung ist hilfreich?
- Auswirkung auf die rheumatologische Versorgung

17.00 Uhr

Abschlussdiskussion

Ende ca. 17.15 Uhr

INFORMATION

Termin	25. April 2017, 9.30 Uhr bis ca. 17.15 Uhr
Veranstaltungsort/Hotel	Hotel Palace Berlin, Budapester Str. 45, 10787 Berlin, Telefon 030/2502-0
Zimmerreservierung	Für die Teilnehmer steht im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Die Reservierung nehmen Sie bitte unter Bezug auf ZENO direkt vor.
Gebühr	€ 990,00 zzgl. 19% MwSt. (ab dem 2. Teilnehmer einer Firma/Institution beträgt die Gebühr € 495,00 zzgl. MwSt.) Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Gebühr um € 10,00 zzgl. MwSt.
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z1704-02.

ANMELDUNG

ASV löst Alt-Ambulanzen ab

25. April 2017

1. Teilnehmer:

2. Teilnehmer:

Vorname/Name	_____
Position	_____
Firma/Institution	_____
Straße	_____
PLZ/Ort	_____
Telefon/Telefax	_____
e-Mail	_____
Datum/Unterschrift	_____

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, per e-Mail oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.



ZENO Veranstaltungen GmbH
Executive Conferences
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg

Telefon 0 62 21/58 80 - 80
Telefax 0 62 21/58 80 - 810
e-Mail info@zeno24.de
Internet www.zeno24.de